

**Vorlage**  
an den Rat der Stadt Helmstedt

**Benennung von Vertretern für die Gesellschafterversammlung und den Aufsichtsrat der Bäder- und Dienstleistungsgesellschaft mbH (BDH)**

In ihrer Sitzung am 20.03.2009 hat die Gesellschafterversammlung der Bäder- und Dienstleistungsgesellschaft Herrn Klaus Junglas mit sofortiger Wirkung zum neuen Geschäftsführer bestellt. Aufgrund dieser Berufung darf Herr Junglas seinen Sitz als Fachmitglied im Aufsichtsrat der Gesellschaft ab dem Tage seiner Bestellung zum Geschäftsführer nicht mehr wahrnehmen.

Gemäß § 9 des Gesellschaftsvertrages obliegt es dem Gesellschafter, mithin der Stadt Helmstedt, entsprechende Mitglieder in den Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung zu entsenden.

Auf Wunsch der Fraktionen der SPD und CDU solle das Ratsmitglied Frau Wiesenborn den vakanten Sitz im Aufsichtsrat der BDH einnehmen. Aufgrund der Tatsache, dass Frau Wiesenborn bislang Mitglied der Gesellschafterversammlung der BDH ist, wäre darüber hinaus eine entsprechende Nachfolgeregelung für diesen Sitz zu treffen. Nach Auskunft der SPD- und CDU-Fraktion solle, einen positiven Beschluss im oben genannten Fall vorausgesetzt, der freiwerdende Sitz in der Gesellschafterversammlung der BDH von der Beigeordneten Frau Niemann wahrgenommen werden.

**Beschlussvorschlag:**

1. Den durch das Ausscheiden des Ersten Stadtrates Klaus Junglas freiwerdenden Sitz im Aufsichtsrat der Bäder- und Dienstleistungsgesellschaft mbH Helmstedt übernimmt mit sofortiger Wirkung das Ratsmitglied Marion Wiesenborn (SPD-Fraktion).
2. Einen positiven Beschluss der unter 1. genannten Entsendung von Frau Wiesenborn in den Aufsichtsrat der BDH vorausgesetzt, übernimmt den hierdurch freiwerdenden Sitz in der Gesellschafterversammlung der Bäder- und Dienstleistungsgesellschaft mbH Helmstedt mit sofortiger Wirkung die Beigeordnete Margrit Niemann (SPD-Fraktion).

(Eisermann)